

16.03.2020

Warnung vor gefälschten E-Mails zum Coronavirus

Aktuell versuchen Kriminelle die Verunsicherung der Bevölkerung aufgrund des Coronavirus auszunutzen. Mittels gefälschten E-Mails zielen sie darauf ab, Malware zu verbreiten.

Als Absender der verschickten E-Mails wird das Bundesamt für Gesundheit (BAG) angegeben. Die Melde- und Analysestelle Informationssicherung MELANI ruft die Bevölkerung dringend dazu auf, solche E-Mails zu ignorieren, keine Anhänge zu öffnen und keinesfalls auf Links zu klicken. Werden dennoch Anhänge geöffnet oder Links angeklickt, so wird Malware installiert. Diese ermöglicht den Angreifern den Fernzugriff auf den Computer, und beispielsweise Zugangsdaten wie Passwörter können ausgelesen werden.

Seien Sie vorsichtig im Umgang mit E-Mails:

- Auch bei vermeintlich bekannten Absendern Anhänge nicht gleich öffnen und auf Links nicht sofort klicken. Im Zweifel beim angeblichen Absender auf anderem Kanal (z.B. Telefon) E-Mail und Anhänge verifizieren.
- Falls Sie versehentlich eine solche E-Mail geöffnet haben sollten, schalten Sie umgehend Ihren Computer aus. Setzen Sie wenn möglich den Computer neu auf oder kontaktieren Sie zur Unterstützung Ihr Fachgeschäft. Ändern Sie anschliessend umgehend Ihre Passwörter.